



Tutzingener Kinder auf Radrundfahrt durchs Oberland

Was es heißt, dort zu leben, wo andere Urlaub machen, durften die 57 Teilnehmer der Radlfreizeit der Pfarrei St. Joseph Tutzing erfahren. Nach dem Reisesegen durch Pfarrer Peter Brummer schwangen sich Kinder und 17 Betreuer mit Pastoralreferent Stefan Petry auf ihre

Räder. Die erste der vier Etappen führte nach Penzberg. Auf dem Weg dorthin wurde in Seeshaupt Halt gemacht und gebadet. Nachdem das Penzberger Pfarrheim Barbara-Haus bezogen war und sich die hungrigen Kinder an zehn Partypizzen gestärkt hatten, ging es

zum Baden zum Huberweiher. Ziel des zweiten Tages waren Blomberg und Kletterwald. Übernachtet wurde im Pfarrheim St. Kilian in Bad Heilbrunn. Bei großer Hitze ging es am dritten Tag weiter über Königsdorf nach Wolfratshausen. „Gott sei Dank gab es auf der Strecke

auch eine sehr idyllische Badegelegenheit am Bibisee in Geretsried“, schreibt Petry in seinem Reisebericht. Im Pfarrheim St. Andreas in Wolfratshausen übernachteten die Radlfreunde zwei Nächte. Der radlfreie Tag wurde genutzt zum Besuch des Tierparks Hellabrunn.

Die letzte Etappe führte über Münsing nach Starnberg. Dort bestieg die Gruppe die „MS Seeshaupt“, um die letzte Etappe zurückzulegen. Nach 110 Kilometern warteten an der Pfarrkirche die Eltern, die ihre Kinder glücklich in die Arme schlossen. FOTO: ST. JOSEPH TUTZING